

Umsetzungsbeispiel Modell 1

zur Organisation des Präsenzunterrichts für alle Jahrgänge der Grundschule ab dem 2. Juni 2020



Vorgabe: 6 Stunden Präsenzunterricht pro Jahrgang / Intensivklasse

Gruppengröße: max. 15 Schülerinnen und Schüler je nach räumlichen Möglichkeiten

Besonderheiten: Förderunterricht und Vorklassen werden nach Möglichkeit mit i.d.R. 6 Unterrichtsstunden eingerichtet. Vorlaufkurse werden ebenfalls nach Möglichkeit eingerichtet.

mögliche Ausgestaltung vor Ort:

- Verteilung der Jahrgangsstunden und Gruppen der Jahrgangsklassen auf die Wochentage
- Stundenumfang und -verteilung für den Förderunterricht, die Vorklassen und Vorlaufkurse (je nach personellen und räumlichen Möglichkeiten)

Umsetzungsbeispiel Modell 1: Alle Jahrgänge sind an zwei halben Vormittagen pro Woche im Präsenzunterricht und dazu jeweils in Kleingruppen aufgeteilt. Vorklasse, Intensivklasse, Förderunterricht und Vorlaufkurs werden mit je 6 Stunden aufgeteilt auf zwei Unterrichtsvormittage eingerichtet.

| Modell 1 | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|----------|---------------------|-----------------------------------------------------|---------------------|---------------------|-----------------------------------------------------|
| 1. | Jahrgang 4 | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 |
| 2. | Jahrgang 4 | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 |
| 3. | Jahrgang 4 | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 |
| | Wechselpause 30 min | Wechselpause 30 min | Wechselpause 30 min | Wechselpause 30 min | Wechselpause 30 min |
| 4. | Jahrgang 3 | Vorklasse / Förderunterricht / Intensivklasse | Jahrgang 4 | Jahrgang 3 | Vorklasse / Förderunterricht / Intensivklasse |
| 5. | Jahrgang 3 | | Jahrgang 4 | Jahrgang 3 | |
| 6. | Jahrgang 3 | | Jahrgang 4 | Jahrgang 3 | |

Umsetzungsbeispiel Modell 2 zur Organisation des Präsenzunterrichts für alle Jahrgänge der Grundschule ab dem 2. Juni 2020



Vorgabe: 6 Stunden Präsenzunterricht pro Jahrgang / Intensivklasse

Gruppengröße: max. 15 Schülerinnen und Schüler je nach räumlichen Möglichkeiten

Besonderheiten: Förderunterricht und Vorklassen werden nach Möglichkeit mit i.d.R. 6 Unterrichtsstunden eingerichtet. Vorlaufkurse werden ebenfalls nach Möglichkeit eingerichtet.

mögliche Ausgestaltung vor Ort:

- Verteilung der Jahrgangsstunden und Gruppen der Jahrgangsklassen auf die Wochentage
- Stundenumfang und -verteilung für den Förderunterricht, die Vorklassen und Vorlaufkurse (je nach personellen und räumlichen Möglichkeiten)

Umsetzungsbeispiel Modell 2: Alle Jahrgänge sind an einem Vormittag pro Woche im Präsenzunterricht und dazu jeweils in Kleingruppen aufgeteilt. Vorklasse, Intensivklasse, Förderunterricht und Vorlaufkurs werden mit je 6 Stunden an einem Unterrichtsvormittag eingerichtet.

| Modell 2 | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|----------|------------|------------|------------|------------|-----------------------------------------------------|
| 1. | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 | Jahrgang 3 | Jahrgang 4 | Vorklasse / Förderunterricht / Intensivklasse |
| 2. | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 | Jahrgang 3 | Jahrgang 4 | |
| 3. | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 | Jahrgang 3 | Jahrgang 4 | |
| 4. | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 | Jahrgang 3 | Jahrgang 4 | |
| 5. | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 | Jahrgang 3 | Jahrgang 4 | |
| 6. | Jahrgang 1 | Jahrgang 2 | Jahrgang 3 | Jahrgang 4 | |

Umsetzungsbeispiel Modell 3 zur Organisation des Präsenzunterrichts für alle Jahrgänge der Grundschule ab dem 02. Juni 2020



Vorgabe: 6 Stunden Präsenzunterricht pro Jahrgang / Intensivklasse

Gruppengröße: max. 15 Schülerinnen und Schüler je nach räumlichen Möglichkeiten

Besonderheiten: Förderunterricht und Vorklassen werden nach Möglichkeit mit i.d.R. 6 Unterrichtsstunden eingerichtet. Vorlaufkurse werden ebenfalls nach Möglichkeit eingerichtet.

mögliche Ausgestaltung vor Ort:

- Verteilung der Jahrgangsstunden und Gruppen der Jahrgangsklassen auf die Wochentage
- Stundenumfang und -verteilung für den Förderunterricht, die Vorklassen und Vorlaufkurse (je nach personellen und räumlichen Möglichkeiten)

Umsetzungsbeispiel Modell 3: Alle Kinder kommen an zwei halben Unterrichtstagen pro Woche in die Schule. Die Gruppen einer Klasse kommen nicht parallel, sondern an verschiedenen Tagen, dadurch kann jede Gruppe i.d.R. von der Klassenlehrerin betreut werden. **Weitere Varianten der Ausgestaltung sind denkbar.**

| Modell 3 | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|----------|-------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|----------------------------------------------|
| 1. | Klasse 1 a, Gruppe 1 | Klasse 1 a, Gruppe 2 | Klasse 1 a, Gruppe 1 | Klasse 1 a, Gruppe 2 | Vorklasse / |
| 2. | Klasse 1 b, Gruppe 1 | Klasse 1 b, Gruppe 2 | Klasse 1 b, Gruppe 1 | Klasse 1 b, Gruppe 2 | |
| 3. | Klasse 2 a, Gruppe 1 Klasse 2 b, Gruppe 1 | Klasse 2 a, Gruppe 2 Klasse 2 b, Gruppe 2 | Klasse 2 a, Gruppe 1 Klasse 2 b, Gruppe 1 | Klasse 2 a, Gruppe 2 Klasse 2 b, Gruppe 2 | Förderunterricht / Intensivklasse |
| | Wechselpause 30 min | Wechselpause 30 min | Wechselpause 30 min | Wechselpause 30 min | Wechselpause 30 min |
| 4. | Klasse 3 a, Gruppe 1 | Klasse 3 a, Gruppe 2 | Klasse 3 a, Gruppe 1 | Vorklasse / Förderunterricht / Intensivklasse | Klasse 3 a, Gruppe 2 |
| 5. | Klasse 3 b, Gruppe 1 | Klasse 3 b, Gruppe 2 | Klasse 3 b, Gruppe 1 | | Klasse 3 b, Gruppe 2 |
| 6. | Klasse 4 a, Gruppe 1 Klasse 4 b, Gruppe 1 | Klasse 4 a, Gruppe 2 Klasse 4 b, Gruppe 2 | Klasse 4 a, Gruppe 1 Klasse 4 b, Gruppe 1 | | Klasse 4 a, Gruppe 2 Klasse 4 b, Gruppe 2 |

Umsetzungsbeispiel Modell 4 zur Organisation des Präsenzunterrichts für alle Jahrgänge der Grundschule ab dem 02. Juni 2020



Vorgabe: i.d.R. 6 Stunden Präsenzunterricht pro Jahrgang / Intensivklasse

Gruppengröße: max. 15 Schülerinnen und Schüler je nach räumlichen Möglichkeiten

Besonderheiten: Förderunterricht und Vorklassen werden nach Möglichkeit mit i.d.R. 6 Unterrichtsstunden eingerichtet. Vorlaufkurse werden ebenfalls nach Möglichkeit eingerichtet.

mögliche Ausgestaltung vor Ort:

- Verteilung der Jahrgangsstunden und Gruppen der Jahrgangsklassen auf die Wochentage
- Stundenumfang und -verteilung für den Förderunterricht, die Vorklassen und Vorlaufkurse (je nach personellen und räumlichen Möglichkeiten)

Umsetzungsbeispiel Modell 4: Alle Kinder kommen an einem Unterrichtsvormittag pro Woche in die Schule.

Die Gruppen einer Klasse kommen nicht parallel, sondern an verschiedenen Tagen, dadurch kann jede Gruppe i.d.R. von der Klassenlehrerin betreut werden. **Weitere Varianten der Ausgestaltung sind denkbar.**

| Modell 4 | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|----------|----------------------|----------------------|----------------------|----------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| 1. | | | | | |
| 2. | Klasse 1 a, Gruppe 1 | Klasse 3 a, Gruppe 1 | Klasse 1 a, Gruppe 2 | Klasse 3 a, Gruppe 2 | |
| 3. | Klasse 1 b, Gruppe 1 | Klasse 3 b, Gruppe 1 | Klasse 1 b, Gruppe 2 | Klasse 3 b, Gruppe 2 | Vorklasse / |
| 4. | | | | | Förderunterricht / |
| 5. | Klasse 2 a, Gruppe 1 | Klasse 4 a, Gruppe 1 | Klasse 2 a, Gruppe 2 | Klasse 4 a, Gruppe 2 | Intensivklasse |
| 6. | Klasse 2 b, Gruppe 1 | Klasse 4 b, Gruppe 1 | Klasse 2 b, Gruppe 2 | Klasse 4 b, Gruppe 2 | <i>verschiedene Möglichkeiten der Verteilung auf die Wochentage denkbar</i> |
| | | | | | |